fSV2000.at
Flugsportverein Stockerau

Österreichischer Aero-Club.
Landesverband Niederösterreich

# *Ausschreibung*

zum

# *Air Navigation Race (ANR)*

## *als*
## *offene Clubmeisterschaft des FSV2000 Stockerau*

## *und zugleich als*

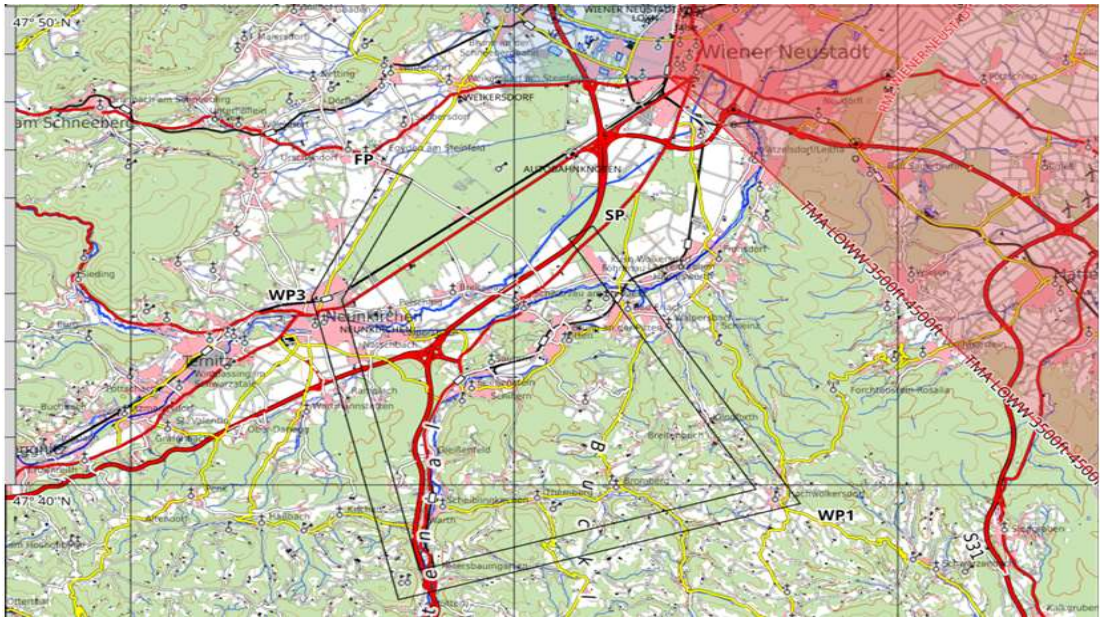
## *NÖ - Landesmeisterschaft 2025*

am

## *Samstag, 20. September 2025*

am Flugplatz

## *STOCKERAU (LOAU)*




## Organisation

| | | |
|---|---|---|
| Veranstaltungsleitung | Walter DWORSCHAK | +43 676 6702332 |
| Sportliche Leitung/Streckenplanung | Walter DWORSCHAK<br>Lukasz GALUSINSKI | |
| Jury | tbd | |
| | | |
| Sportkommissare | Lukasz GALUSINSKI<br>Silvia KURZMANN | |
| Scoring | Lukasz GALUSINSKI | |

**Wettbewerbsprogramm:**

Samstag, 20. September 2025

| | |
|---|---|
| bis 09:45 Uhr | Eintreffen der Teilnehmer am Flugplatz Stockerau |
| 10:00 Uhr | Begrüßung und Briefing |
| 10:30 Uhr | Beginn Flugvorbereitung für die erste Besatzung laut Startliste, Der detailierte Zeitplan wird am Wettbewerbstag bekannt gegeben und kann von dem hier angeführten abweichen. |
| ca 16:00 Uhr | Ende der Einspruchsfrist und Siegerehrung |
| anschließend | Heimflug der Teilnehmer oder gemütlicher Ausklang mit Programm (Details werden noch bekannt gegeben) |

**Zielsetzung:**
Ziel des Wettbewerbes ist es, grundlegende fliegerische Fähigkeiten der Besatzungen im Navigationsflug unter Wettbewerbsbedingungen zu bewerten und gleichzeitig die Sicherheit im Flugbetrieb zu fördern.

**Ausführung:**

Der Wettbewerb wird unter Sichtflugbedingungen (VMC) und Einhaltung der Sichtflugregeln (VFR) durchgeführt.

Referenzzeit ist die GPS-Lokal-Zeit.

Änderungen an Luftfahrzeugen sind nur zulässig, wenn sie durch die zuständige Luftfahrtbehörde genehmigt wurden.

Der Wettbewerb wird unter Beachtung der gültigen Wettbewerbsordnung für Air Navigation Race 2022 der FAI durchgeführt, von der die nachfolgend beschriebenen Durchführungsbestimmungen abgeleitet wurden.

**Wie funktioniert das ANR? Beschreibung / Durchführungsbestimmungen**

Es ist ein Navigationsflugbewerb mit Karte, bei dem man einen eingezeichneten Korridor zu durchfliegen hat. Die Breite des Korridors kann zwischen 0,25 - 0,5 NM liegen.
Geflogen wird nach einer Karte im Maßstab 1:200.000, die jeden Teilnehmer mit den Wettbewerbsunterlagen zur Verfügung gestellt wird. Darin sind der Kurs (Korridor), Start- und Zielpunkt eingetragen ist (siehe Beispiel-Abbildung).
45 Min vor der vorgegebenen Startzeit (lt. ausgehängter Startliste) erhält man die Wettbewerbsunterlagen und somit Zeit, sich die Karte zu "präparieren" (sich nach Bedarf Kurse, Zeiten usw. einzutragen).
Nach dem Start fliegt man zum auf der Karte vorgegebenen (Korridor-) Startpunkt den man, ebenso wie den Zielpunkt am Ende des Korridors, möglichst sekundengenau zur vorgegeben Zeit überfliegt. Jede Sekunde Zeitabweichung bei Ein- und Ausflug, sowie außerhalb des Korridors ergibt Fehlerpunkte.
Kreisen innerhalb des Korridors ist nicht erlaubt.
Die Länge des Korridors vom Start-gate zum Ziel-gate ist ca. 20-30 NM bzw. rund 20 Min. lang.
Die Zeiten sind mit der vom Piloten angegebenen GS „Wettbewerbsgeschwindigkeit“ (min 60 kt - max 100 kt, in 5 kt Abstufungen) bemessen.

Die Aufzeichnung erfolgt mittels GPS-Logger, der nach dem Flug ausgewertet wird (siehe "Logger").

Die anschließende Landung ist eine gewertete Ziellandung in ein vereinfachtes Ziellandefeld.
(Details beim Briefing)

Eine Besatzung besteht grundsätzlich aus 2 Personen, wobei nur der verantwortliche Pilot eine gültige Lizenz haben muss. Somit sind z.B. auch Besatzungen wie Flugschüler/Fluglehrer oder Pilot/Partner, Freund, Kind, ... grundsätzlich möglich.

Die Reihung erfolgt nach den geringsten Fehlerpunkten,
wobei die besten 5 des ersten Durchgangs einen 2. Durchgang ("Finale")
mit eigener Wertung fliegen müssen, die dann erst die Reihung der Plätze 1-5 in der Gesamtwertung ergibt.

Die Gewinner der „Landewertung“ werden ausschließlich aus dem 1. Durchgang ermittelt.

Der Bewerb findet als „offene Clubmeisterschaft“ statt
(d.h. auch "Gäste/Vereinsfremde" sind teilnahmeberechtigt).

Zugleich gibt es auch eine Wertung als NÖ - Landesmeisterschaft/ANR,
wobei hierfür eine gültige Aero-Club Mitgliedschaft Voraussetzung ist.

**Logger:**
Der Veranstalter stellt den Besatzungen Logger vom Typ Renkforce zur Verfügung. Eigene Logger der Muster Renkforce können ebenfalls genutzt werden.
Für die ordnungsgemäße Funktion überlassener und eigener Logger übernimmt der Veranstalter keine Gewähr. Es wird empfohlen, falls möglich, eigene Logger mitzubringen da der Verein nur eine beschränkte Menge zur Verfügung hat.

**Wetterberatung:**
Für das Briefing steht den Teilnehmern eine Wetterinformation zur Verfügung, entbindet die Teilnehmer aber nicht von der Eigenverantwortung für einen Flug nach VMC. Für das Einholen der Wetterberatung für den Anflug zum Startplatz und für den Rückflug vom Zielplatz sind die Besatzungen selbst verantwortlich.

**Ausfall und/oder Verlegung:**
Die Mindest-Teilnehmerzahl liegt bei 4 Besatzungen. Gehen bis zum Nennschluss (31.08.2025 / 23:59 Uhr) weniger als 4 Nennungen ein, ist der Ausrichter berechtigt, den Wettbewerb ausfallen zu lassen oder auf einen anderen Termin zu verschieben. Auch im Falle höherer Gewalt ist der Veranstalter berechtigt, den Wettbewerb ausfallen zu lassen.
Über Änderungen und Verschiebungen im Ablauf der Veranstaltung – insbesondere aus Wettergründen – entscheidet die Wettbewerbsleitung.
Ausweichtermin bei wetterbedingter Verschiebung ist Samstag, 27.September 2025.

**Haftung:**
Der Veranstalter sowie alle beauftragten Personen haften weder für Sach- noch für Personenschäden, die den Teilnehmern im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, noch für Schäden, die die Flugzeuge der Teilnehmer gegenüber Dritten verursachen.

**Anmeldung und Nenngeld:**
Die Anmeldung erfolgt entweder online über den link:
https://form.jotform.com/251812142202340

oder mittels Formular (siehe Anhang) per mail an:
walter_dworschak@hotmail.com

Die Nenngebühr beträgt 40,00 Euro je Besatzung und ist in Bar am Tag des Wettkampfs zu übergeben. Sie dient zur Deckung der Kosten für Organisation, Wettbewerbsunterlagen und Landegebühren der Teilnehmer während des Wettbewerbs (Ziellandungen im Nenngeld inkludiert).

**Betankung/zusätzliche Gebühren:**
In LOAU ist MOGAS und AVGAS 100LL verfügbar.
Jede Crew ist für die Begleichung anfallender Gebühren selbst verantwortlich.

**Flugsicherheit:**
Teilnehmer, die während des Wettbewerbs auf anderen als von der Organisationsleitung bestimmten Plätzen landen oder Notlandungen vornehmen, haben sich entsprechend der gesetzlichen Vorschriften zu verhalten (Meldepflicht). Zusätzlich sind die Besatzungen verpflichtet, unverzüglich die Wettbewerbsleitung zu informieren.

Zur Flugplanung und Durchführung des Wettbewerbs werden topographische Kartenausdrucke im Maßstab 1:200.000 verwendet. Die Pflicht zur Mitführung gültiger ICAO- Flugkarten (Papier oder digital) bleibt davon unberührt.

**Proteste:**
Einsprüche (Anfragen) und Proteste sind in der Wettbewerbsordnung geregelt.

**Haftung:**
Mit dieser Nennung erkennen die Teilnehmer die Bedingungen des Veranstalters an und stellen ihn und dessen Beauftragten von jeglicher Haftung frei. Alle Hinweise (Wetter, Navigation usw.) haben informellen Charakter und entbinden den Luftfahrzeugführer nicht von seiner Eigenverantwortlichkeit. Das Luftfahrzeug ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen versichert und der verantwortliche Luftfahrzeugführer ist im Besitz einer gültigen Pilotenlizenz und gültigen Medicals.

**Einverständnis-Erklärung:**
Während des Wettbewerbes werden Foto- und Videoaufnahmen von den Teilnehmern und deren Flugzeuge gemacht. Ebenso werden Teilnehmer- und Siegerlisten auf der Homepage des FSV2000 und des Aeroclubs veröffentlicht. Mit der Abgabe der Anmeldung stimmen die Teilnehmer der Veröffentlichung der Fotos, Videoaufnahmen, Teilnehmer- und Siegerlisten in den von den oben genannten Vereinen genutzten Medien (auch Soziale Medien) im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit zu.

**Allgemeines:**
*Informationen* zu international gültige Regeln des ANR:
https://www.fai.org/gac-documents

*Informationen* zum Flugplatz gibts hier: www.fsv2000.at

Im Anschluß an den Bewerb ist am Flugplatz Stockerau ein
*"come - together"* mit Piloten, Familie, Freunden, Speis & Trank geplant.
Details dazu sind noch in Ausarbeitung.

Wer eine *Unterkunft* braucht, bitte selbst organisieren.
Z.B. hier: https://www.kaiserrast.at/
https://www.cityhotel-stockerau.at/
Für den *Transport* zu den Quartieren in der Umgebung wird nach Absprache gesorgt.

**NENNUNG** zum **Air Navigation Race**

am 20. September 2025 am Flugplatz Stockerau LOAU

| | 1. Pilot | | 2. Pilot / Besatzung |
|---|---|---|---|
| Name | | | |
| E-Mail | | | |
| Telefon | | | |
| Verein oder Aeroclub | | | |
| Sportlizenz Nr. | | | |
| LFZ Type | | Speed [kt] | |
| Kennzeichen | | Farbe | |

Der Pilot erklärt verbindlich für sich und im Namen seiner Besatzung, dass

- er für die ordnungsgemäße Abstellung der Luftfahrzeuge und deren sichere Verankerung selbst sorgen wird,
- der Veranstalter nicht für Schäden an Personen oder Gegenständen, die Teilnehmer erleiden oder anderen zufügen haftet,
- er eine, für das Führen des von ihm verwendeten Luftfahrzeuges gesetzlich erforderliche, gültige Lizenz besitzt,
- für das von ihm gesteuerte Flugzeug eine gemäß den gesetzlichen Bestimmungen gültige Haftpflichtversicherung besteht,
- er und seine Besatzung das Reglement kennen und einhalten werden,
- die Entscheidung über das ausreichende Vorhandensein der für den Flug gesetzlich erforderlichen Sichtflug-Wetterminima, sowohl vor dem Start als auch während des gesamten Wettbewerbsfluges, alleine dem für das jeweilige Luftfahrzeug verantwortlichen Piloten obliegt,
- die Kenntnisnahme, dass Verstöße gegen die Luftverkehrsregeln, insbesondere gegen die Sicherheit und/oder vorgegebene Verfahren, zu Disqualifikation und Ausschluss aus dem Wettbewerb führen können,
- auf die Anrufung ordentlicher Gerichte gegen die Entscheidungen und / oder Strafen der Sportkommissare, der Jury, des ÖAeC oder der FAI verzichtet wird,
- im Rahmen des Bewerbes entstehende Foto- und Videoaufnahmen veröffentlicht werden dürfen,
- er sich mit der Verarbeitung der dem Österreichischen Aero-Club bekannt gegebenen Daten, sowie die Weitergabe an BSO und die FAI und die Veröffentlichung von Teilnehmer- und Ergebnislisten einverstanden erklärt.

| | |
|---|---|
| Ort,<br>Datum | Unterschrift |